



Anja Lippmann-Krüger (links), Klimaschutzagentur Weserbergland, Bürgermeister Thomas Bodenhage (4. v. l.) sowie Thomas Steffe (2. v. r.) von der Samtgemeinde Bodenwerder-Polle mit Mitgliedern des erstplatzierten Klima.Siegers FC Eintracht Polle

14.06.2024 15:44 CEST

## Klima.Sieger zum achten Mal geehrt: Westfalen Weser zeichnet Vereine für engagierten Klimaschutz aus

Insgesamt 43 Vereine haben sich als „Klima.Sieger“ bei dem Energiedienstleister Westfalen Weser beworben. Eine unabhängige Jury hat 21 Vereine für konkrete Sanierungsvorhaben und 15 Vereine für Sanierungsideen ausgewählt, die nun eine Förderung von insgesamt 172.500 Euro erhalten. Bereits zum achten Mal unterstützt das kommunale Unternehmen mit dem Wettbewerb Vereine, die ihre Vereinsgebäude, ihr

## **Grundstück oder eine andere bauliche Anlage energetisch sanieren möchten. Fachliche Partnerin ist die Klimaschutzagentur Weserbergland.**

Am 12. Juni lud Westfalen Weser Vertreter der Vereine und Kommunen zur Preisübergabe nach Bad Oeynhausen ein. Das Team vom FC Eintracht Polle von 1920 belegte den ersten Platz. „Es überzeugte die Experten-Jury mit einem vollumfassenden energetischen Gesamtkonzept für die Sanierung des bestehenden Sportheims und den ergänzenden Neubau. Deutlich reduzierter Energiebedarf und die Nutzung erneuerbarer Ressourcen gehen dabei Hand in Hand“, erläuterte Andreas Speith, Geschäftsführer von Westfalen Weser und Jurymitglied die Entscheidung. Das Vorzeigeprojekt wird mit 25.000 Euro gefördert. Zwei Sonderpreise wurden vergeben, die beide nach Salzkotten gingen: Das Team vom Kita-Förderverein „Leben unterm Regenbogen e. V.“ erhielt einen mit 20.000 Euro dotierten Sonderpreis für seinen wertvollen Beitrag zur Klima-Bildung. Das Nachhaltigkeitskonzept des Sportvereins Blau-Weiß Verlar 1955 hat die Jury so überzeugt, dass sie dafür eine Förderung von 15.000 Euro vergeben hat. Zudem wurden drei mit 10.000 Euro dotierte zweite und vier dritte Plätze mit einem Preisgeld von je 7.500 Euro vergeben. Alle weiteren Vereine wurden mit Summen zwischen 1.000 und 5.000 Euro unterstützt.

### **Bewertet werden Einsparungen, Ideenreichtum und Engagement**

Zwei Anliegen fördert und verbindet Westfalen Weser als rein kommunales Unternehmen mit dem Klima. Sieger-Wettbewerb: bürgerschaftliches Engagement und Klimaschutz. Mehr als 1,3 Millionen Euro an Preisgeldern hat das kommunale Unternehmen in den vergangenen acht Jahren hierfür insgesamt ausgeschüttet. „Wie viel Energie und CO<sub>2</sub> kann eingespart werden? Wie schlüssig und innovativ ist das Sanierungsvorhaben? Wie wurden die Mitglieder eingebunden und die Öffentlichkeit beteiligt? Vor allem von diesen Fragen lässt sich die Jury bei der Bewertung leiten“, erklärt Anja Lippmann-Krüger, Geschäftsführerin von der Klimaschutzagentur Weserbergland, die auch in der achten Runde den Wettbewerb wieder unterstützt. Die Servicestelle der Agentur berät Bewerber\*innen nicht nur im Vorfeld rund um den Wettbewerb und zur Antragsstellung, sondern auch zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.

### **Vereine verfolgen immer ehrgeizigere Ziele**

Die Jury ist auch in diesem Jahr wieder hochkarätig besetzt: Heinz-Jörg Heinemann, Sachverständiger der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld für das Schornsteinfegerhandwerk, Carolin Wicke, NRW.Energy4Climate, Lothar Nolte, Klimaschutz- und Energieagentur

Niedersachsen, Prof. Dr. Martin Kesting, Professor für Elektrische Messtechnik, Hannover und Andreas Speith haben die Sanierungsmaßnahmen bewertet. „Wir freuen uns über den kontinuierlich steigenden Ambitionsgrad der Bewerbungen: Während früher vor allem der Austausch von Leuchtmitteln oder einzelne Dämmmaßnahmen angegangen wurden, geht es heute in den Projekten oft um die vollständige Abkehr von fossilen Energien und ein möglichst hohes Maß an Selbstversorgung“, stellt Andreas Speith fest.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Interessierte unter [westfalenweser.com/regionales-engagement/wettbewerbe/klimasieger](http://westfalenweser.com/regionales-engagement/wettbewerbe/klimasieger)

### Übersicht über die Preisträger

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zu den einzelnen Projekten und Bildmaterial zu. Wenden Sie sich dazu bitte an die Pressekontakte.

Preisträger Kategorie "Sanierungsvorhaben"	Platz	Preisgeld	
FC Eintracht Polle von 1920 e.V.	1.	25.000 €	SG Bodenwerder-Polle
Schützengesellschaft von 1848 Hagenburg Altenhagen e.V.	2.	10.000 €	SG Sachsenhagen
SC Porta Westfalica Nammen von 1973 e.V.	2.	10.000 €	Porta Westfalica
TSV Krainhagen e.V.	2.	10.000 €	Obernkirchen
VfL Thüle von 1919 e.V.	3.	7.500 €	Salzkotten
SC Grün-Weiß 1920 e. V. Paderborn	3.	7.500 €	Paderborn
Wassersport Höxter e.V.	3.	7.500 €	Höxter
Tennis-Club Wewer e.V.	3.	7.500 €	Paderborn
Sportverein Blau-Weiss Verlar 1955 e.V.	Sonderpreis	15.000 €	Salzkotten
Leben unterm Regenbogen e.V. (Klingelstraße)	Sonderpreis	20.000 €	Salzkotten
TuS Lüdersfeld e.V.		2.500 €	SG Lindhorst
St. Achatius Schützenbruderschaft Stukenbrock-Senne e.V.		5.000 €	Schloß Holte-Stukenbrock

TC 1989 Nethegau e.V.		5.000 €	Brakel
TuS Windheim e.V.		5.000 €	Petershagen
Verein zur Förderung des Dorfgemeinschaftshauses Eversen e.V.		5.000 €	Nieheim
TSV Germania Reher von 1924 e.V.		5.000 €	Aerzen
Peter Hille-Gesellschaft e.V.		2.500 €	Nieheim
MTV Fürstenberg v. 1888 e. V.		2.500 €	SG Boffzen
Schützenverein Padberg 1828 e.V.		5.000 €	Marsberg
Schützenverein Meerhof e.V.		2.500 €	Marsberg
Heimatverein Thüle e.V.		2.500 €	Salzkotten
<b>Preisträger Kategorie "Sanierungsideen"</b>		<b>Preisgeld</b>	
Kanu Club Paderborn 1927 e.V.		1.000 €	Stadt Paderborn
SOS-Kinderdorf e.V. -SOS-Kinderdorf Lippe		1.000 €	Schieder-Schwalenberg
St. Markus Schützenbruderschaft Beringhausen 1849 e.V.		1.000 €	Marsberg
Schützenverein Siekholz von 1967 e.V.		1.000 €	Schieder-Schwalenberg
Kulturgemeinschaft Döhren e.V.		1.000 €	Petershagen
Herforder Kanuclub e.V.		1.000 €	Herford
Klassengeist Meerhof e.V.		1.000 €	Marsberg
Verein zur Förderung des Dorfgemeinschaftshauses Sommersell Kariensiek Grevenburg e.V.		1.000 €	Nieheim
Leben unterm Regenbogen e.V. (Haupthaus Tudorfer Straße)		1.000 €	Salzkotten
TuRa Elsen 1894/1911 e.V.		1.000 €	Paderborn
BSV Ahden e.V.		1.000 €	Büren
Kulturinitiative Niedermühle Büren e.V.		1.000 €	Büren
Reitverein von Derfflinger Schwarzenmoor Falkendiek e.V.		1.000 €	Herford
FC Löhne Gohfeld e.V.		1.000 €	Löhne
TSV Tudorf 1919 e.V.		1.000 €	Salzkotten

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region. Seit zehn Jahren sind wir kommunal erfolgreich.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.

## Kontaktpersonen



### **Inga Wilcke**

Pressekontakt

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

[inga.wilcke@ww-energie.com](mailto:inga.wilcke@ww-energie.com)

+49 5251 503 6497



### **Benjamin Kratz**

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

[benjamin.kratz@ww-energie.com](mailto:benjamin.kratz@ww-energie.com)

+49 5251 503 6545